

Der Bürgermeister Bauverwaltungsamt	Aktenzeichen IV/1 Schus/Fa					Datum 20.12.2001 öffentlich	
Beratungsfolge	Termin	TOP	Ein	Ja	Nein	Ent	Bemerkungen
Ausschuss für Gemeindeplanung und -entwicklung	28.02.2002						

Betrifft:

Geh- und Radweg entlang der K 34

Beschlussentwurf:

Die Notwendigkeit der Anlage eines Geh- und Radweges an der K 34 ist im Zusammenhang mit der Neuplanung zur K 34 zu untersuchen.

Begründung:

Auf der Grundlage des Antrages der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen hatte der Kreis Düren um Stellungnahme gebeten, wie die Gemeinde Inden die Notwendigkeit eines Geh- und Radweges entlang der K 34 beurteilt. Die Angelegenheit wurde in der Sitzung des Ausschusses für Gemeindeplanung und -entwicklung der Gemeinde Inden am 31.05.2001 beraten. Abweichend von dem Beschlussvorschlag der Verwaltung, auf den Geh- und Radweg entlang der K 34 zu verzichten, wurde eine Beschlussfassung vertagt, da noch Handlungs- und Klärungsbedarf bestand. Die Verwaltung wurde gleichzeitig gebeten, mit der Gemeinde Langerwehe Kontakt aufzunehmen und diese um eine Stellungnahme zur Frage der Notwendigkeit zu bitten. Die Gemeinde Langerwehe weist in ihrer Antwort darauf hin, dass sie die Anlage des Geh- und Radweges entlang der

K 34 generell unterstützt. Gleichzeitig wird jedoch auch auf das Flurbereinigungsverfahren im Bereich zwischen der A 4 und der B 264 n hingewiesen, da der Wege- und Gewässerplan teilweise zur K 34 parallel verlaufende Wege vorsieht, die zukünftig als Verbindung nach Langerwehe mit genutzt werden können. Eine Notwendigkeit zur Unterführung der B 264 n wird dabei nicht gesehen. Auch in der Vorstellung der Gemeinde Langerwehe ist eine Führung über den Kreisverkehr zwischen Luchem und Langerwehe enthalten.

Für die weitere Vorgehensweise ist darauf abzustellen, dass nach dem aktuellen Terminplan die Planung der K 34 für das Jahr 2004 /2005 nach Aussage des Kreises Düren vorgesehen ist. In diesem Zusammenhang wird die Frage zur Notwendigkeit eines direkt an der K 34 zu führenden Radweges untersucht. Bevor im jetzigen Stadium größere Investitionen getätigt werden, sollte das Ergebnis dieser Untersuchung abgewartet werden.